

## **DSI Workshop: Strategien zur Beherrschung von Software Vulnerabilities**

Vulnerabilities in Software sind nach wie vor eines der ungelösten Probleme der IT-Sicherheit. Die meisten IT-Hersteller haben keine hinreichenden Prozesse oder Abteilungen aufgebaut. Vielen fehlt ein solides Interesse an der teuren Vermeidung und Behebung von Verwundbarkeiten. Dabei würde eine Vermeidung von Schwachstellen an der Basis eine im Gegensatz zu allen Alternativen aus der IT-Sicherheit deutlich effizientere Skalierung von Sicherheitseffekten generieren. Angriffe schwächerer Angreifer könnten grundlegend vermieden werden, für andere würden die Kosten und Mühen deutlich steigen.

Das DSI wird sich in einem Workshop kritisch mit dem Thema Vulnerabilities befassen und lädt Sie herzlich zur gemeinsamen Diskussion ein.

### **1. Digital Society Workshop**

#### **"Strategien zur Beherrschung von Software Vulnerabilities"**

**Freitag, 07. Oktober 2016, 9:00 - 13:00 Uhr**

**ESMT Berlin, Schlossplatz 1, 10178 Berlin**

Inhaltliche Eingaben werden geliefert von:

- Dr. Christoph Peylo (TUB) - Vermeidung von Verwundbarkeiten in Software am Beispiel Mikrokerne
- Michael Kranawetter (Head of Info Sec, Microsoft) - Vermeidung von Verwundbarkeiten in Software durch Quality Assurance Verfahren des Trustworthy Computing
- Thomas Dullien (alias Halvar) - Verwundbarkeiten aus Offensivperspektive
- Matthias Luft (ERNW) - Verwundbarkeiten von IT-Sicherheitsprodukten

Aus dem Workshop wird ein Policy-Paper entwickelt, in dem Handlungsempfehlungen für staatliche Behörden und industrielle IT-Anwender konsolidiert werden.

Die Plätze sind sehr begrenzt. Anmeldungen nimmt gerne Frau Dr. Shina-Nancy Erlewein unter [shina-nancy.erlewein@esmt.org](mailto:shina-nancy.erlewein@esmt.org) entgegen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am 7. Oktober bei uns begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Sandro Gaycken,  
Director, Digital Society Institute, ESMT Berlin